



Einladung

Liebe Mitglieder und Freunde der Vereinigung Liberaler Juristen,

zu unserer Kooperationsveranstaltung mit dem Bundesverband der VLJ zum Thema

Wenn das Völkerrecht mit Füßen getreten wird

Die strafrechtliche Aufarbeitung von
Kriegsverbrechen in der Ukraine

lade ich Sie herzlich ein. Sprechen werden **Duscha Gmel**,
Bundesanwältin beim BGH, sowie **Klaus Hoffmann**,
Oberstaatsanwalt, 2022-2024 Berater der Ukraine.

Die Veranstaltung findet statt am

Donnerstag, 23. Januar 2025, ab 18:30 Uhr
in der Alten Kanzlei, Schillerplatz 5, 70173 Stuttgart.

Den genauen Ablauf entnehmen Sie dem Programm anbei.
An die Veranstaltung anschließend findet sich Gelegenheit
für Gedankenaustausch bei einem kleinen Imbiss. Um
Anmeldung unter vorstand@liberalejuristen-bw.de wird
gebeten!

Mit besten Grüßen - auch im Namen des gesamten
Vorstands -

Ihre

Stefanie Assmann, Vorsitzende

Vereinigung Liberaler Juristen in
Baden-Württemberg
c/o FDP Baden-Württemberg
Rosensteinstraße 22
70191 Stuttgart
Postfach 10 15 52
70014 Stuttgart

Tel. (0711) 666 18 - 0
Fax (0711) 666 18 - 12

vorstand@liberalejuristen-bw.de

www.liberalejuristen-bw.de

Vorsitzende:
Stefanie Assmann
Rechtsanwältin

1. Stellvertreterin:
Sintje Leßner
Präsidentin des
Landesjustizprüfungsamtes

2. Stellvertreter / Schatzmeister:
Florian Diekmann
Präsident des LG Rottweil

Beisitzer:

Achim Bächle
Jan Dietzel
Julia Goll MdL
Dr. Timur Lutfullin
Dr. Christine Rex
Simon Schlicksupp
Nico Weinmann MdL

Bankverbindung:
Baden-Württembergische Bank
Konto-Nr.: 27 148 06
BLZ: 600 501 01

Vereinsregister Nr. VR 720589
Amtsgericht Stuttgart



Programm

Begrüßung

Stefanie Assmann, Vorsitzende VLJ BW

Grußwort

Thomas Offenloch, Richter am BVerfG, Stellv. Vorsitzender VLJ Bund

Vorträge

Wer ermittelt in der Ukraine und wie gehen die Ermittler vor? - Aufgaben, Erfahrungen und Herausforderungen

Klaus Hoffmann, Oberstaatsanwalt, Freiburg

Die Rolle Deutschlands: Strukturermittlungen der Bundesanwaltschaft

Duscha Gmel, Bundesanwältin beim BGH, Karlsruhe

Anschließend: Fragerunde

Moderation: Nico Weinmann MdL

Über die Referenten

Duscha Gmel ist Bundesanwältin beim BGH in Karlsruhe. Sie ist Leiterin des für die Ukraine-Ermittlungen zuständigen Völkerstrafrechtsreferats des Generalbundesanwalts.

Klaus Hoffmann arbeitete 2005-2010 als Staatsanwalt am UN-Kriegsverbrechertribunal für das ehemalige Jugoslawien. Im Jahr 2017 übernahm er als Oberstaatsanwalt eine Ermittlungsabteilung in Offenburg, bevor er 2018 wieder nach Freiburg wechselte, als Leiter der Abteilung für Drogen und Organisierte Kriminalität. Von Mai 2022 bis Oktober 2024 war er beurlaubt und als internationaler Berater für die ukrainische Generalstaatsanwaltschaft in Kiew tätig. Er unterstützte die dortigen Kollegen bei der Ermittlung und Aufklärung von Völkerstraftaten.

Zum Thema

Nach beinahe drei Jahren des russischen Angriffskriegs in der Ukraine bleibt das Thema Aufklärung, Verfolgung und strafrechtliche Aufarbeitung von Kriegsverbrechen weiter hoch aktuell. Eine der größten Herausforderungen besteht darin, angesichts der andauernden Kampfhandlungen belastbare Beweise zu sammeln, Zeugen zu schützen und Verfahren in rechtlicher sowie politischer Unabhängigkeit durchzuführen. Dabei spielen auch juristische Gesichtspunkte wie das (deutsche) Weltrechtsprinzip und internationale Institutionen wie der Internationale Strafgerichtshof (IStGH) eine Rolle.